



## Protokoll der Beiratssitzung der LAG ARBERLAND e.V.

am 05.08.2019

im ARBERLAND HAUS Regen

### Agenda:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch die LAG-Vorsitzende Katharina Zellner und Grußwort von Landrätin Rita Röhl
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung
4. Neues zu LEADER – Information durch Dr. Eberhard Pex, LEADER-Koordinator Niederbayern
5. Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Boulderhalle im Jugend- und Kulturzentrum Viechtach“
6. Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Mobile Sanitätsstation für den BRK-Kreisverband Regen“
7. Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Ausstattung des Weißen Schulhauses“
8. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „bunkicktgut im ARBERLAND“
9. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Ausstattung des OK Bayerischer Wald“
10. Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Mit historischen und innovativen Fahrzeugen entlang der Glasstraße im ARBERLAND“
11. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Die 1. Vorsitzende der LAG ARBERLAND e.V., Katharina Zellner, eröffnet um 16:03 Uhr die Sitzung.

### Zu 1.: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch die LAG-Vorsitzende Katharina Zellner und Grußwort von Landrätin Rita Röhl

Die 1. Vorsitzende Katharina Zellner begrüßt alle Anwesenden zur Beiratssitzung der LAG ARBERLAND e.V. und bedankt sich für das Erscheinen. Katharina Zellner stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Über 50% der anwesenden Beiräte sind Wirtschafts- und Sozialpartner.

Landrätin Rita Röhl dankt der LAG-Vorsitzenden und dem Geschäftsführer sowie dem LEADER-Koordinator für Niederbayern Dr. Eberhard Pex für Ihre Arbeit und den Projektträgern. Landrätin Röhl wünscht der Sitzung einen erfolgreichen Verlauf.

### Zu 2.: Genehmigung der Tagesordnung

LAG-Vorsitzende Katharina Zellner bittet das Gremium um die Genehmigung der Tagesordnung, welche dieses einstimmig erteilt.

### Zu 3.: Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner informiert das Gremium über die aktuelle Finanzlage der LAG und die beschlossenen Projekte – es sind noch 307.797,78 € im LEADER-Projekttopf, davon 231.016,85 € für Kooperations- und 76.780,93 € für Einzelprojekte. Im Folgenden informiert Wittenzellner kurz über die laufenden Projekte der LAG und das verbleibende Budget:

<b>Fördertopf gesamt</b>		<b>1.558.000,00</b>
<b>Verplant (lt.Beschlusslage)</b>		<b>1.250.202,22</b>
<b>Restl. Mittel</b>		<b>307.797,78</b>
<b>Aufteilung Mittel</b>	<b>beschlossen/ausbezahlt</b>	<b>Rest</b>
Kooperationstopf 400.00	168.983,15	231.016,85
Einzeltopf 1.158.000	1.081.219,07	76.780,93
	1.250.202,22	307.797,78

Projekt	Fördersatz in %	Netto-Gesamtkosten in €	Förderung der LAG in € Einzelprojekte	Förderung der LAG in € Kooperationsprojekte
LAG-Management	60,00	425.130,00	250.000,00	
LES Erstellung	Fixbetrag	36.000,00	10.000,00	
Entwicklungsstudie Bretterschichten	60,00	36.634,00	15.120,00	
Generationen-Bewegungsparcours Fitalpark Viechtach	60,00	84.000,00	47.618,68	
Entwicklung einer MTB-Runde im Bayerischen Wald - Trans Bayerwald	70,00	285.000,00		29.939,60
Kulinarisches Schaufenster der Region	40,00	59.287,00	23.714,00	
Bewegungsparcours Teisnach	70,00	37.126,22		21.838,95
Bau und Ausstattung eines Skateparks beim Freibadgelände	60,00	55.000,00	35.714,46	
Aufwertung des Pandurensteigs	70,00	136.212,00		30.369,00
Vernetzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald	70,00	91.852,00		26.077,60
"Bewegtes Niederbayern - Teilprojekt Dachantrag"	70,00	77.469,00		1.550,00
Unterstützung Bürgerengagement	90,00	22.222,00	20.000,00	
Infopoint Go-Vit	60,00	37.758,64	18.969,41	
Fit for Future	60,00	106.830,00	64.098,00	
Interkommunale IT-Systembetreuung in der ILE Zellertal	60,00	9.310,92	5.007,01	
Streuobstinitiative Kirchdorf	40,00	38.618,00	13.654,00	
Errichtung eines Musikpavillons im Kurpark Bischofsmais	60,00	66.634,00	33.481,20	
Besinnungsweg der Pfarrei St. Jakobus	60,00	12.812,00	7.644,08	
Umsetzung des Wanderwegekonzeptes der ILE Zellertal	60,00	323.755,00	194.253,00	
Qualitätsoffensive und Aufbau einer Erlebnisinfrastruktur im Rahmen der Mountainbike-Runde "Trans Bayerwald"	70,00	233.214,00		27.208,00
Chronik zum 100-jährigen Jubiläum des Skiverbands Bayerwald	60,00	20.679,00	12.407,40	
Konzept zur Fachkräftesicherung in den Bereichen Handwerk, Pflege und Gesundheit	60,00	34.364,00	20.618,40	
Errichtung eines Schau- und Lehrbackofens	40,00	14.129,41	6.500,00	
Anschaffung von Pontonbooten für die Pichelsteiner Gondelfahrt	60,00	54.074,40	32.444,64	
Ertüchtigung des Fressenden Hauses	60,00	74.957,98	44.974,79	
Naturentdeckerpfad Bodenmais	60,00	237.895,00	145.000,00	
Ausstattung Museum Rotes Schulhaus	60,00	34.479,42	25.000,00	
Mobile Bühne der ILE Donau-Wald	70,00	50.170,00		32.000,00
Ertüchtigung Jugendcafé Zwiesel	60,00	84.023,34	55.000,00	
		<b>2.779.637,33</b>	<b>1.081.219,07</b>	<b>168.983,15</b>

Zudem informiert der LAG-Geschäftsführer über die große Nachfrage nach Fördermitteln für Einzelprojekte, es befinden sich mehrere Projekte in der Warteschleife. Die Suche nach Kooperationsprojekten, um die vorhandenen Mittel abrufen zu können, gestaltet sich weiter schwierig. Der Meilenstein zum 31.10.2019 wird deswegen leider nur für das Mittelabflussziel in Bezug auf die Einzelprojekte zu schaffen sein.

Der zähe Mittelrückfluss aus Projekten mit Kürzungen und die langsame Antragstellung durch Projektträger sind weitere Schwierigkeiten, mit denen die LAG momentan kämpft.

#### Zu 4.: Neues zu LEADER – Information durch Dr. Eberhard Pex, LEADER-Koordinator Niederbayern

LEADER-Koordinator für Niederbayern Dr. Eberhard Pex informiert die Anwesenden über das Fortbestehen von LEADER über die aktuelle Förderperiode hinaus, auch wenn diese v.a. wegen des Brexits wohl später als geplant beginnen wird, statt 2021 werden frühestens 2023/24 EU-Gelder für LEADER verfügbar sein. Eine Übergangsregelung, die LEADER mit Landesmitteln ausstatten könnte, wird momentan erarbeitet.

Des Weiteren weist Dr. Pex darauf hin, dass die Förderanträge zügig gestellt werden sollen und mahnt vor allem im Hinblick auf die Kostenplausibilisierung zu großer Sorgfalt.

## Zu 5.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Boulderhalle im Jugend- und Kulturzentrum Viechtach“

Marco Lorenz vom Förderverein für offene Jugendarbeit Viechtach e.V. stellt das Projekt vor.

Das Projekt ist als Einzelprojekt mit einem Fördersatz von 60% geplant.

Im Jugend- und Kulturzentrum der Stadt Viechtach soll in Zusammenarbeit mit Jugendlichen eine Boulderwand errichtet werden. Mit der Umsetzung des Beteiligungsprojektes sollen junge Menschen in Viechtach und im Landkreis Regen dabei unterstützt werden sich partizipativ in die Gestaltung ihres Sozialraumes einzubringen und somit ihren Lebensraum aktiv mitzubestimmen. Durch einhergehende Aneignungsprozesse werden Verantwortung und Teilhabe praktisch erfahren und eingeübt.

Die Ausrichtung des Projekts zielt weitergehend darauf ab eine nachhaltige Plattform für junge Menschen zu eröffnen, in der Sport und Bewegung einhergehen mit einer jugendkulturellen Einbettung.

Günther Arend fragt, wer die Kosten für die Beaufsichtigung der Boulderwand tragen wird.

Marco Lorenz antwortet, dass der komplette Betrieb ehrenamtlich abgewickelt wird. Eine Eintrittsgebühr soll nicht erhoben werden.

Franz Hollmayr erkundigt sich, ob Übungsleiter unter den Ehrenamtlichen sind.

Marco Lorenz bejaht dies und ergänzt, dass die Boulderwand beaufsichtigt wird, aber auf Grund der geringen Höhe relativ ungefährlich für Kletterer ist - die Verkehrssicherungspflicht nimmt der Verein jedoch trotzdem sehr ernst.

Kosten:	33.520,00 € netto
Finanzierung:	60% LEADER, Rest Eigenmittel des Vereins, Stadt Viechtach und Spenden
Beschlossene Zuwendung:	20.112,00 € aus dem Einzelprojekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Förderverein für offene Jugendarbeit Viechtach e.V.
Geplante Umsetzungszeit:	ab Bewilligung – April 2020

### Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Projektauswahlkriterien der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Bei den Projektauswahlkriterien erreicht das Projekt 34 von 43 Punkten.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Es wurde kein Beirat auf Grund des Verdachts auf Befangenheit/Interessenskonflikt von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Eine Förderung des Projekts nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 56.668,93 € im LEADER-Einzelprojektopf der LAG ARBERLAND.

## Zu 6.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Mobile Sanitätsstation für den BRK-Kreisverband Regen“

Günther Aulinger, Geschäftsführer des BRK-Kreisverbandes Regen, stellt das Projekt vor.

Das Projekt ist als Einzelprojekt mit einem Fördersatz von 60% geplant.

Der Kreisverband Regen des Bayerischen Roten Kreuzes möchte eine mobile Sanitätsstation zur Verwendung bei öffentlichen Veranstaltungen anschaffen. Bei diesen sorgen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit ihrem geleisteten Sanitätsdienst für eine schnelle Versorgung von Verletzten. Die Sanitätsstation befindet sich in einem Anhänger Aufbau und ist flexibel zu transportieren, sie gliedert sich in einen Aufenthaltsraum für die Ehrenamtlichen und einen Behandlungsraum zur Versorgung von verletzten Personen.

Günther Arend weist auf die Wichtigkeit der Arbeit des BRK-Kreisverbandes hin, besonders für die zahlreichen Veranstaltungen im Landkreis.

Roland Pongratz fragt, ob man das Projekt nicht als Kooperationsprojekt hätte formulieren können.

LAG-Geschäftsführer Wittenzellner entgegnet, dass dies wegen der eigenständigen Arbeitsweise der Kreisverbände schwierig gewesen wäre.

Günther Aulinger ergänzt, dass man die mobile Sanitätsstation auch nicht mit anderen Verbänden teilen könne, da sie meist zur gleichen Zeit benötigt wird und ohnehin ständig in Benutzung sein wird.

Kosten:	86.981,93 € netto
Finanzierung:	60% LEADER, Rest Eigenmittel des BRK-Kreisverbandes
Beschlossene Zuwendung:	52.189,16 € aus dem Einzelprojektopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Bayerisches Rotes Kreuz - Kreisverband Regen
Geplante Umsetzungszeit:	Anschaffung ab Bewilligung

### Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Projektauswahlkriterien der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Bei den Projektauswahlkriterien erreicht das Projekt 29 von 43 Punkten.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Es wurde kein Beirat auf Grund des Verdachts auf Befangenheit/Interessenskonflikt von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Eine Förderung des Projekts nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 4.479,77 € im LEADER-Einzelprojekttopf der LAG ARBERLAND.

## Zu 7.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Projekt „Ausstattung des Weißen Schulhauses“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt im Auftrag der Gemeinde Rinchnach das Projekt vor.

Das Projekt ist als Einzelprojekt mit einem Fördersatz von 60% geplant.

Die Gemeinde Rinchnach möchte das mittlerweile generalsanierte Weiße Schulhaus als Multifunktions-Haus ausstatten. Dazu sollen folgende Maßnahmen dienen:

Für Räumlichkeiten im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss solle eine Küchenausstattung (Kaffeefullautomat, Geschirr, Tische und Dekoration) angeschafft werden. Zusätzlich sollen Stühle und Dekoration für ein einzurichtendes Trauzimmer eingekauft werden.

Um einen zweckgemäßen Ausstellungsraum auszustatten, sollen Vitrinen und Bilderschienen gekauft werden. Darüber hinaus will man Jugendlichen einen Raum zur Verfügung stellen und diesen mit Tischen und Couchgarnituren bestücken.

Günther Arend erkundigt sich nach der Förderfähigkeit des Projektes, welche LAG-Geschäftsführer Wittenzellner bestätigt.

Günther Arend vertritt die Meinung, dass die Gemeinde das Projekt auch ohne LEADER-Mittel stemmen könnte.

Kosten:	24.076,16 € netto
Finanzierung:	60% LEADER, Rest Eigenmittel der Gemeinde
Beantragte Zuwendung:	14.445,70 € aus dem Einzelprojekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Gemeinde Rinchnach
Geplante Umsetzungszeit:	ab Bewilligung – Februar 2020

### Beschluss:

Bei den Projektauswahlkriterien erreicht das Projekt 26 von 43 Punkten.

Die aktuelle Mittelausstattung der LAG von 4.479,77 € lässt keine Förderung des Projektes in der beantragten Höhe zu. Da es von den drei vorgestellten Projekten die niedrigste Punktzahl im Auswahlverfahren erhalten hat, werden die LAG-Mittel vorrangig für die in TOP 5 und 6 vorgestellten Projekte verwendet.

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner schlägt vor, der Gemeinde Rinchnach die im Fördertopf verbliebenen 4.479,77 € zur Förderung des Projektes anzubieten. Alternativ könne man der Gemeinde vorschlagen, das Projekt dem LAG-Beirat erneut zum Beschluss vorzulegen, wenn wieder ausreichend Mittel im Einzelprojekttopf verfügbar sind.

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Projektauswahlkriterien der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Es wurde kein Beirat auf Grund des Verdachts auf Befangenheit/Interessenskonflikt von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Eine Förderung des Projekts nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form grundsätzlich befürwortet, eine Förderung in der geplanten Höhe ist aber auf Grund der finanziellen Lage der LAG aktuell nicht möglich (s.o.).

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

### Zu 8.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „bunkicktgut im ARBERLAND“

Es befinden sich noch 7.946,59 € im Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND.

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt das Projekt vor.

Mit dem bunkicktgut School Football Work Konzept sowie dem Street Football Work Konzept und regelmäßigen Spieltagen und die Teilnahmen an diesen will der Kreisjugendring Regen zur Integration benachteiligter Kinder und Jugendlicher beitragen. Das Projekt beinhaltet das Entwickeln, Begleiten und die Durchführung eines sportpädagogischen Programms mit dem Ziel, den Landkreis Regen an bunkicktgut, die interkulturelle Straßenfußball-Liga, in Niederbayern dauerhaft anzubinden.

Kosten:	11.804,10 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, Rest aus Eigenmitteln und Spenden
Beantragte Zuwendung:	2.500,00 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	Kreisjugendring Regen
Geplante Umsetzungszeit:	März 2020 – März 2021

#### Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 5.446,59 € im Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND.



## Zu 9.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Ausstattung des OK Bayerischer Wald“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt das Projekt vor.

Das Organisationskomitee (OK) Bayerischer Wald ist Ausrichter von internationalen Biathlon-, Alpin- und Langlauf-Events im Hohenzollern Skistadion am Großen Arbersee, am Großen Arber und im LLZ Bodenmais-Bretterschachten.

Um diese Events professionell und sicher abwickeln zu können, benötigen die ehrenamtlichen Helfer einheitliche und geeignete Kleidung, welche mit dem Bürgerengagement-Topf der LAG ARBERLAND gefördert werden soll.

Kosten:	ca. 100.000,00 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, Rest aus Eigenmitteln und Spenden
Beantragte Zuwendung:	2.500,00 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.
Projektträger:	OK Bayerischer Wald
Geplante Umsetzungszeit:	Oktober 2019 – April 2020

### Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 2.946,59 € im Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND.

## Zu 10.: Vorstellung und Beschlussfassung über das Bürgerengagement-Projekt „Mit historischen und innovativen Fahrzeugen entlang der Glasstraße im ARBERLAND“

LAG-Geschäftsführer Tobias Wittenzellner stellt das Projekt vor.

Kernbestandteil des Projektes ist die Veranschaulichung der Mobilität durch historische, aber auch innovative Fahrzeuge, die über moderne alternative Antriebe verfügen. Bei einer Veranstaltung soll eine vorgegebene Strecke entlang der Glasstraße, einer touristischen Attraktion im ARBERLAND, befahren werden. Die Akzeptanz von neuen, alternativen Antriebsformen in der Bevölkerung soll erhöht werden – man will die Mobilität von morgen präsentieren und gleichzeitig ein Bewusstsein für die historische Bedeutung alter Automobile schaffen. Gleichzeitig sollen neue Zielgruppen für den Tourismus erschlossen werden.

Kosten:	3.800,84 € netto
Finanzierung:	75% LEADER, Rest aus Eigenmitteln



Beantragte Zuwendung: 2.500,00 € aus dem Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND e.V.  
Projektträger: AMC Regen e.V. im ADAC  
Geplante Umsetzungszeit: März 2020 – November 2020

### Beschluss:

Der Beschluss erfolgt auf der Grundlage der Regelungen für Bürgerengagement-Projekte der LAG ARBERLAND. Diese Kriterien werden vom Projekt erfüllt.

Über 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner sind bei der Beschlussfassung anwesend.

Eine Förderung des Projekts nach den Regelungen für Bürgerengagement-Projekte nach den LAG-spezifischen Kriterien und der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie wird in der vorgelegten Form befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Der Beschluss wird einstimmig gefasst. Enthaltungen gibt es keine.

Es befinden sich nach aktueller Beschlusslage noch 446,59 € im Bürgerengagement-Projekttopf der LAG ARBERLAND.

### Zu 11.: Sonstiges, Wünsche und Anträge

Das Gremium äußert keine Anmerkungen, Wünsche oder Anträge.

1. Vorsitzende Katharina Zellner beendet um 17:36 Uhr die Sitzung.

Regen, 20.08.2019

---

Katharina Zellner  
1. Vorsitzende der LAG

---

Tobias Wittenzellner  
LAG-Geschäftsführer und  
Protokollführer

Projekt-Rankingliste zur LAG-Beiratssitzung am 05.08.2019:

	Einzelprojekte	Kooperationsprojekte	Erreichte Punkte	Ranking Platz
<b>Freie Mittel vor Projektauswahl:</b>	<b>76.780,93 €</b>	<b>231.016,85 €</b>		
<b>Projekte zum Beschluss:</b>				
Boulderhalle im Jugend- und Kulturzentrum Viechtach	20.112,00 €		34	1
Mobile Sanitätsstation für den BRK-Kreisverband Regen	52.189,16 €		29	2
<b>Ausstattung des Weißen Schulhauses</b>	<b>14.445,70 €</b>		<b>26</b>	<b>3</b>
<b>Freie Mittel nach Projektauswahl:</b>	<b>4.479,77 €</b>	<b>231.016,85 €</b>		

Ergebnis:

Es standen nur für zwei der drei im Projektauswahlverfahren befürworteten Projekte ausreichend LEADER-Mittel zur Verfügung.

Das drittplatzierte Projekt soll auf Wunsch des Projektträgers erneut dem LAG-Beirat zum Beschluss vorgelegt werden, wenn wieder ausreichend LEADER-Mittel vorhanden sind.  
(Stand: 20.08.2019)